



Der Landrat

BUND Amphibienschutzgruppe Magst./Grafenau
Frau Hanne Teller
Wengertweg 18
71120 Grafenau

31. Januar 2013

**Amphibienschutz: Antrag auf Verlegung des abendlichen Linienbusverkehrs auf der K 1063 zwischen Dätzingen und der Auffahrt Lehenweiler während der Straßensperrung
Ihr Schreiben vom 02.11.2012**

Sehr geehrte Frau Teller,

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 02.11.2012, das Sie an die Kreistags-Mitglieder und mich gerichtet hatten. Sie legten die Situation der Amphibien-Wanderphase (ca. 4 Wochen im Februar/März) an der Kreisstraße K 1063 zwischen Dätzingen und der Auffahrt Lehenweiler dar und beantragten die Verlegung des abendlichen Linienbusverkehrs während der Straßensperrung mittels Schranke.

Das ÖPNV-Amt hat dies in Zusammenarbeit mit dem Straßenverkehrsamt und dem Amt für Landwirtschaft und Naturschutz geprüft. Am 17.01.2013 fand hierzu eine abschließende Besprechung mit Ihnen im Landratsamt statt.

Ich freue mich darüber, dass Sie in konstruktiver Zusammenarbeit mit meinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine Lösung gefunden haben.

Die Busse der Linie 763 (Fa. RBS) und des Nachtbusses N75 (Fa. Pflieger) werden im Zeitraum der Amphibienwanderung (vsl. Februar/März) mit Fernbedienungen und einem Dreikantschlüssel ausgestattet, damit sie die Schranke unter bestimmten Vorgaben, die dem Schutz der Amphibiensammler dienen, passieren können.

Die Straßenverkehrsbehörde wird bei den beiden Busunternehmen RBS und Pflieger zwischen den Schranken eine Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h anordnen.

So wurde gemeinsam ein Weg gefunden, ohne Beeinträchtigung des öffentlichen Personennahverkehrs sowohl die Interessen des Amphibienschutzes als auch den Schutz der Helfer zu wahren.

Amphibienschutz, der auch mir sehr am Herzen liegt, erfordert engagierte Menschen, die sich in Ihrer Freizeit, insbesondere in den Abend- und Nachtstunden, ehrenamtlich für die Sache einsetzen. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bedanken und wünsche Ihnen und Ihren Helfern unter den verbesserten Bedingungen einen guten Verlauf der diesjährigen Amphibiensaison.

Mit freundlichen Grüßen

Roland Bernhard